



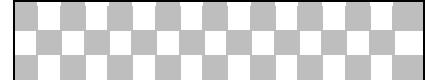
IMPRESSUM
Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des Österreichischen Schachbundes p.A.
Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nummer 2200321117
Redaktionsanschrift: DI. G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel. 06245/86620;
Mitarbeiter: H. Höllhuber, e-mail Herbert.Hoellhuber@sbg.atG. Herndl
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis € 30,-; Preis Einzelheft € 1,50,- Eigenvervielfältigung; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein



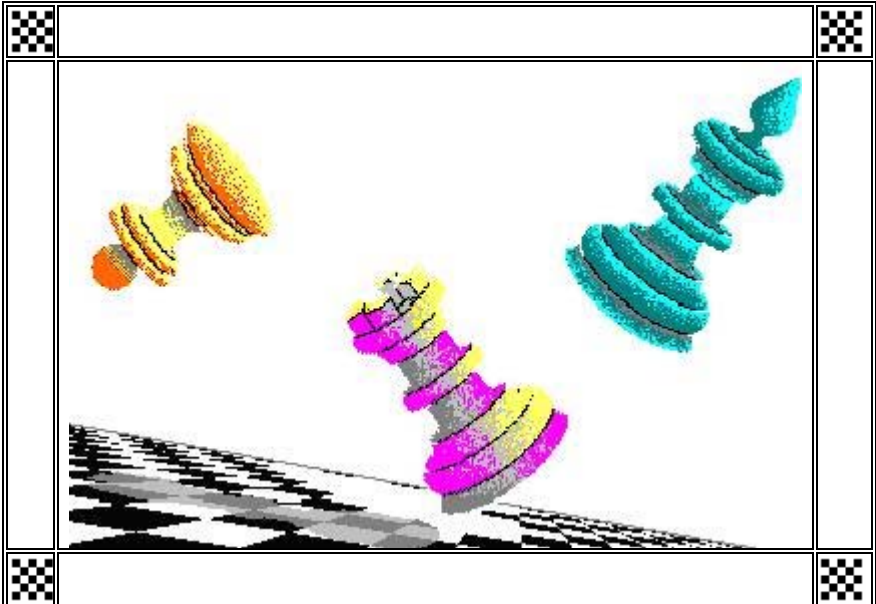
SCHACH LANDESVERBAND SALZBURG

INHALT

1. Runde Landesliga A 2
1. Runde 1. Nord 4
1. Runde 1. Süd 6
Sen. Stadtmeisterschaften - Endstand 7
Impressum 8



SCHACH IN SALZBURG



# BERICHT ÜBER DIE 1. RUNDE DER LL A

BR	ASK 1	ASK 2	1,5:4,5
1	Westermeier Arn.	Herndl Gerald	½:½
2	Teufl Siegfried	Leeb Hans-Peter	0 : 1
3	Löffler Christoph	Nindl Günther	½:½
4	Besner Bernhard	Herrmann Mich.	0 : 1
5	Navratil Robert	Thalhammer Kl.	½:½
6	Vlasak Reinhard	Haberl Johannes	0 : 1

BR	Mozart 66	Zell am See	2,5:3,5
1	Panteleev Petar	Jakubovic Nedzad	0 : 1
2	Peterwagner Hei.	Maier Georg	½:½
3	Hamberger Herm.	Mooslechner P.	½:½
4	Hicker Harald	Lama Dawa	½:½
5	Donegani Peter	Schweiger Wolfg.	0 : 1
6	Buchner Martin	Gruber Helmut	1 : 0

BR	Spk Neumarkt	Ranshofen 2	1,0:5,0
1	Egger Martin	Knechtel Roland	0 : 1
2	Baier Patrick	Maierhofer Joh.	0 : 1
3	Lair Gebhard	Spiesberger Gerh.	0 : 1
4	Holzinger Helmut	Frühauf Norbert	0 : 1
5	Heigerer Stefan	Swanidze Ilia	1 : 0
6	Bräumann Peter	Hackbarth Christa	0 : 1

BR	Trimmelkam 1	Golling	5,0:1,0
1	Appl Gerhard	Cardaklija Mirsad	1 : 0
2	Häusler Werner	Hasanovic Nurija	1 : 0
3	Schuster Heimo	Nuk Josef	1 : 0
4	Hinterhofer Hubert	Wenger Anton	1 : 0
5	Felber Heinz	Ljubic Franjo	½:½
6	Doppler Gerwin	Ljubic Franjo jun.	½:½

BR	Schaffenrath A	Raika Mondsee 1	2,5:3,5
1	Schiner Hartmut	Panajotov Rad.	0:1K
2	Wieneroiter Ger	Kratschmer Heinz	½:½
3	Moser Wolfgang	Saugspier Mario	½:½
4	Huber Wolfgang	Rosner Gerhard	½:½
5	Autengruber Dan.	Fuchs Manfred	0 : 1
6	Durakovic Alman	Gruber Gernot	1 : 0

## Paarungen der 2. Runde am 28. 10. 2006

Steinerwirt Zell am See Mozart 66 Kinostadl Trimmelkam 1 HSG Schattauer Golling ASK 2	Raiffeisen Mondsee 1 Sparkasse Neumarkt ASK 1 Ranshofen 2 Schaffenrath A
---	--

## TABELLE LANDESLIGA A

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.	%.
1	Trimmelkam 1										5,0	2	5,0	83
2	Ranshofen 2									5,0		2	5,0	83
3	ASK 2								4,5			2	4,5	75
4	Raika Mondsee 1							3,5				2	3,5	58
5	Steinerwirt Zell am See						3,5					2	3,5	58
6	Mozart 66					2,5						0	2,5	42
7	Schaffenrath A				2,5							0	2,5	42
8	ASK 1			1,5								0	1,5	25
9	Spk Neumarkt		1,0									0	1,0	17
10	Schattauer Golling	1,0										0	1,0	17

### KOMMENTAR ZUR 1. RUNDE

Gelungener Start für Zell am See im Duell der Aufsteiger gegen die etwas höher eingeschätzte Mannschaft von Mozart, ein sensationeller Sieg von ASK 2 gegen ASK 1, ein unerwarteter Sieg von Mondsee bei Schaffenrath und verpatzter Meisterschaftsauftritt für Golling und Neumarkt, der Trimmelkam und Ranshofen zur Tabellenführung verhilft. Das sind die Schlagzeilen für die 1. Runde in der Landesliga A.

### Trimmelkam I - Golling 5 : 1

Bei den stark ersatzgeschwächten Gästen aus Golling konnten nur die beiden Ljubic's auf den Brettern 5 und 6 ein Remis erkämpfen. Der Rest wehrte sich lange aber vergeblich und die 5:1 Niederlage geht auch in dieser Höhe in Ordnung.



## ASK 1 – ASK 2

1,5 : 4,5

Der 1er Mannschaft schmeckt dieses Ergebnis ganz und gar nicht. Trotzdem gibt es zwei Sieger: Die 2er Mannschaft und der Sport im Allgemeinen. Räumt dieses Ergebnis doch mit dem Verdacht auf, dass bei Spielen zweier Mannschaften desselben Vereins sowieso immer geschummelt wird.

Auf den Brettern 1, 3 und 5 gab es schnelle Remis, auf den Brettern 2, 4 und 6 wurde hart gekämpft. Siegi Teufl überschätzte seine Stellung nach einer dubiosen Eröffnung von Hans Peter Leeb und verlor relativ schnell eine Figur. Die beste Partie auf fast großmeisterlichem Niveau wurde gespielt zwischen Besner und Herrmann auf Brett 4, die mit einem etwas überraschenden Sieg von Herrmann endete. Auch auf Brett 6 wurde hart gekämpft. Reinhard fand in Zeitnot nicht mehr die Züge, die ihm das Remis gerettet hätten und verlor.

## Schaffentrath A – Mondsee

2,5 : 3,5

Wieneroiter opfert in einem Grünfeldinder die Qualität für druckvolle Stellung und steht mehr oder weniger auf Gewinn, findet aber die richtige Fortsetzung nicht und es kommt zu einem Remis durch Dauerschach. Auf Brett 3 greifen beide Spieler an, keiner kommt mit seinem Angriff durch und es gibt ein gerechtes Remis. Ein schnelles Remis gibt es auf Brett 4 zwischen Huber und Rosner. Autengruber steht gut. Nachdem er den Gegner gezwungen hat seine Dame für Turm und Leichtfigur zu opfern, steht plötzlich Fuchs besser, Autengrubers Dame ist auf der Grundlinie gefangen und er verliert. Durakovic hat immer leichten Stellungsvorteil, den er geduldig zum Sieg ummünzt.

## Mozart 66 – Zell am See

2,5 : 3,5

Außer auf Brett 1 (vergeblich) und Brett 6 (erfolgreich) war von Mozart kein besonderer Kampfgeist zu sehen, das rächte sich, und Aufsteiger Zell am See durfte sich über einen verdienten Mannschaftsieg freuen.

# BERICHT ÜBER DIE 1. RUNDE DER 1. KLASSE NORD

BR	Mattighofen 2	Mozart/Bergheim	1,5:4,5
1	Feichtenschlager J	Paulitsch Josef	0 : 1
2	Muhr Rudolf	Kleiter Gernot	0 : 1
3	Friedl Gerhard	Sonnbichler Rup.	½:½
4	Manzenreiter Fr.	Vogl Klaus	0 : 1
5	Sycek Adolf	Moßhammer Mich.	0 : 1
6	Schöfcker Ingem.	Moßhammer W.	1 : 0

BR	Trimmelkam 2	Oberndorf/Lauf	0,5:5,5
1	Widl Herbert	Eder Josef	0 : 1
2	Krotz Walter	Schwab Alexander	½:½
3	Strasser Horst	Wolfgruber Rupert	0 : 1
4	Danner Erwin	Lang Markus	0 : 1
5	Eisner Leopold	Hagmüller Josef	0 : 1
6	Kohl Harald	Buchner Martin	0 : 1

BR	Zechn. Neumarkt	Ranshofen 4	2,0:4,0
1	Fischwenger Walt.	Schirra Paul	0 : 1
2	Kawinek Arnold	Schuldenzucker G	0 : 1
3	Burgstaller Robert	Riemelmoser Stef	0 : 1
4	Höllbacher Erich	Puchmayr Jakob	1 : 0
5	Zechner Günther	Kücher Wolfgang	0 : 1
6	Küstner Stefan	Ramsbacher Stefa	1 : 0

BR	Süd Inter	Royal Salzburg	4,0:2,0
1	Rudhart Siegfried	Kaiser Wolfgang	½:½
2	Buric Miroslav	Hitsch Michael	1 : 0
3	Huber Friedrich	Sauberer Willi	½:½
4	Leitner Erich	Havas Clemens	1 : 0
5	Sniesko Robert	Kordovsky Karl-H	1 : 0
6	Mlinar Denis	Zand Oliver	0 : 1

BR	ASK Stern	Seekirchen	2,5:3,5
1	Flatz Helmut	Költringer Josef j.	½:½
2	Armstorfer Georg	Wuppinger Alfred	0 : 1
3	Schmidt Mario	Mösl Felix	0 : 1
4	Prüll Lukas	Bruckmoser Franz	1 : 0
5	Pöllner Florian	Weilbuchner Joh.	½:½
6	Uhlmann David	Stranzinger Walter	½:½

## Paarungen der 2. Runde am 28. 10. 2006

Süd Inter	Mattighofen 2
SK Royal Salzburg	Trimmelkam 2
Oberndorf/Laufen 1	ASK Stern
Seekirchen	Zechner Neumarkt
Ranshofen 4	Mozart/Bergheim

## TABELLE 1. KLASSE NORD

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.	%.
1	Oberndorf/Laufen										5,5	2	5,5	92
2	Mozart/Bergheim									4,5		2	4,5	75
3	Ranshofen 4								4,0			2	4,0	67
4	Süd Inter							4,0				2	4,0	67
5	Seekirchen						3,5					2	3,5	58
6	ASK Stern					2,5						0	2,5	42
7	Royal Salzburg				2,0							0	2,0	33
8	Zechner Neumarkt			2,0								0	2,0	33
9	Mattighofen 2		1,5									0	1,5	25
10	Trimmelkam 2	0,5										0	0,5	8

## KOMMENTAR ZUR 1. RUNDE

Einige Teams hatten einen klassischen Fehlstart. Trimmelkam erwischte einen rabenschwarzen Tag, und auch Mattighofen dürfte mit seiner Leistung ebenso wenig zufrieden sein wie Neumarkt. Eine starke Leistung lieferte Aufsteiger Ranshofen 4, wobei der hoffnungsvolle Nachwuchs seine Tauglichkeit für die 1. Klasse einmal mehr bewies.

## Trimmelkam II - Oberndorf 0,5 : 5,5

Einen richtig schlechten Tag erwischte die 2. Mannschaft von Trimmelkam gegen Oberndorf. Neben einigen klaren Siegen der Oberndorfer auf den Brettern 1 und 4 wurden auf Seiten der Gastgeber auf den Brettern 3 und 6 auch einige Punkte verschenkt.

Ein 2:4 hätte eher dem Spielverlauf entsprochen.



## ASK Stern – Seekirchen 2,5 : 3,5

Ein verdienter Sieg von Seekirchen, die vor allem auf Brett 2 und 3 ihre Vorteile konsequent verwerteten. Mit Glück kam Helmut nach einem Fehler von Josef noch zu einem Remis. Bleibt als Lichtblick für Stern der verdiente Sieg von Lukas auf Brett 4, und der Kampfgeist von David auf Brett 6, der verzweifelt versuchte durch einen Sieg das Mannschaftsremis zu retten, aber an den Verteidigungskünsten von Walter scheiterte.

## Mattighofen 2 - Mozart/Bergheim 1,5 : 4,5

Mattighofen 2 startete gleich schlecht wie letzte Woche Mattighofen 1 in der Landesliga B. Die umkämpfte Partie auf Brett 1 entschied Paulitsch in zweischneidiger Stellung für sich. Nach Figurenverlust von Rudi ließ sich Gernot den Sieg nicht mehr nehmen. Beim Übergang ins Endspiel einigten sich Gerhard und Rupert in unklarer Stellung auf Remis. Auf Brett 4 setzte Franz die Akzente. Zunächst überspielte er Klaus, gewann Material und hatte eine gewonnene Stellung. Dann brachte er sich durch unverständliche Fehler („Selbsterfleischung“) um die Früchte seines anfänglich guten Spiels. Adolf übersah in einer scharfen Partie eine Kombination von Michael. Ein toller Einstand in der 1. Klasse gelang Ingemar, der zwei Figuren gewann und diesen Vorteil nach hartem Kampf verwerten konnte.

# BERICHT ÜBER DIE 1. RUNDE DER 1. KLASSE SÜD

BR	Union Hallein 2	Uttendorf 2	4,5:1,5
1	Stiborek Alex.	Bernert Heinz	1 : 0
2	Wallmann Christi	Pichler Hermann	1 : 0
3	Brunnauer Wolfg.	Sauerschnig Rene	½:½
4	Grubholz Christ.	Thurner Michael	1:0K
5	Reithofer Edmund	Lamberger Werner	1 : 0
6	Hecher Erich	Schöpf Patrick	0 : 1

BR	Zell am See 2	Rif 1	2,5:3,5
1	Halili Pullumb	Karios Peter-Alex.	1 : 0
2	Sigl Martin	Scheichl Roland	1:0K
3	Deutinger Erich	Fischinger Wolfg.	½:½
4	Mayer Michaela	Kohlbauer Josef	0 : 1
5	Gruber Alois	Purwin Heinz	0 : 1
6	Huber Alfred	Thalhammer Lor.	0 : 1

BR	Spk. Schwarzach 3	Spk. Schwarzach 4	4,0:2,0
1	Rauchenbacher R.	Neuwirth Manfred	½:½
2	Hofer Christian	Pichler Andreas	½:½
3	Schmid Johann	Sendlhofer Franz	½:½
4	Baumgartner M.	Fuchs Egon	½:½
5	Goeschl Ortrun	Emmersdorfer Joh.	1 : 0
6	Axt Wolfgang	Steinacher Stefan	1 : 0

BR	HSV Saalfelden	Raika Taxenbach	5,0:1,0
1	Stojakovic Miro	Stocker Johann	1 : 0
2	Mitteregger Klaus	Holzer Manuel	1 : 0
3	Feichtner Leo	Radacher Franz	1 : 0
4	Schachner Franz	Kollmann Hans	1 : 0
5	Griessner Ernst	Hechenberger Joh	1 : 0
6	Möseneder Walter	Embacher Gerhard	0 : 1

**TABELLE 1. KLASSE SÜD**

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	PO1	PO2	PO3	PO4	MP	PKT	%.
1	HSV Saalfelden								5,0					2	5,0	83
2	Union Hallein 2							4,5						2	4,5	75
3	Spk. Schwarzach 3						4,0							2	4,0	67
4	Rif 1					3,5								2	3,5	58
5	Färbermühle Zell am See				2,5									0	2,5	42
6	Spk. Schwarzach 4			2,0										0	2,0	33
7	Uttendorf 2		1,5											0	1,5	25
8	Raika Taxenbach	1,0												0	1,0	17

## KOMMENTAR ZUR 1. RUNDE

Einen furiosen Start erwischten die Saalfeldner, die Raika Taxenbach förmlich zerlegten. Etwas überraschend auch die übrigen Ergebnisse: Das letzte Aufgebot von Rif hatte nicht damit gerechnet, von Zell am See als Sieger die Heimreise anzutreten. Uttendorf – wenn auch nur zu fünft – hatte sicher auf mehr als 1,5 Punkte gehofft, und auch Schwarzach 3 hätte man mehr als 4 Punkte gegen Schwarzach 4 zugetraut.

## Union Hallein 2 – Uttendorf 2 4,5 : 1,5

Die spannende Partie auf Brett 1 wurde durch einen Zeitnotfehler von Heinz entschieden. Ungefährdet war der Sieg von Christian auf Brett 2. Keine besonderen Vorkommnisse, daher Remis auf Brett 3. Lamberger konnte anfängliche Stellungs Vorteile nicht verwerten, er verlor zunächst einen Bauern, dann weiteres Material, zuletzt die Partie. Auf Brett 6 durfte sich Patrick über einen verdienten Sieg nach schönem, konzentriertem Spiel freuen.

## Paarungen der 2. Runde am 28. 10. 2006

Rif 1	Senoplast Uttendorf 2
Sparkasse Schwarzach 4	Raika Taxenbach 1
Union Hallein 2	HSV Saalfelden
Sparkasse Schwarzach 3	Färbermühle Zell am See

## Schwarzach 3 – Schwarzach 4 2 : 4

Nachdem Schwarzach 3 schnell mit 2 : 0 in Führung gehen konnte, erlahmte der Kampfgeist und die Partien auf den ersten 4 Brettern wurden mit friedlichen Remisen beendet. Der Sieg der 3er Mannschaft stand fest und die nötigen Punkte muss man ja nicht unbedingt den Vereinskollegen wegnehmen.



# Sen. Stadtmeisterschaft 2006



## Salzburger Senioren Stadtmeisterschaft 2006

### Endstand

Rg.	SNr	Name	Elo	Verein	Pkte	BH
1	1	Luksch Franz	1794	Hallein / Mozart	6	28
2	3	Kinzlinger Georg	1678	Sv Raika Munderfing	5	29
3	6	Fuchs Egon	1630	Sv Schwarzach	5	27½
4	2	Manzenreiter Franz	1769	Mattighofen	4½	25
5	8	Ablinger Josef	1525	Ask Salzburg	4	25
6	7	Haslinger Thomas	1545	Saalfelden / Senioren	4	21½
7	5	Hofer Helmuth	1635	Hsv Wals	3½	29½
8	10	Michaeler Ekkehard	1508	Ask Salzburg	3½	24
9	4	Berger Rudolf	1670	Hsv Wals	3½	21
10	12	Weiss Hermann	1487	Hsv Wals	3	21
11	9	Aichinger Herbert	1517	Ask Salzburg	2½	26½
12	14	Assam Egon	1298	Hsv Wals	2½	21
13	13	Herbst Gottfried	1307	Hallein / Mozart	1½	21
14	11	Heil Thomas Alois	1507	Süd / Inter	½	23

### Hinweis

Nächste Woche gibt es die SIS erst am Montag, da ich in Lustenau bei den ersten zwei Runden der 2. Bundesliga West bin und erst am späten Sonntag Abend zurückkomme. Außerdem möchten wir auch über die Bundesligarunde vom Sonntag in der SIS berichten.

Ergebnisse und Tabellen finden Sie aber wie immer ab Sonntag auf der Verbandshomepage.

Herbert Höllhuber e. h.

### Europacup – Endstand nach 7 Runden (56 Teilnehmer)

Rk.	SNo	Team	Fed	Games	+	=	-	TB1	TB2	
1	3	<u>Tomsk-400</u>	RUS	7	5	2	0	12	30,0	(TV mit GM Tkachiev)
2	6	<u>Ladya Kazan</u>	RUS	7	5	2	0	12	26,5	
3	1	<u>Ural Sverdlovskaya</u>	RUS	7	5	2	0	12	26,5	
4	5	<u>Ashdod City Club</u>	ISR	7	5	1	1	11	27,5	
5	4	<u>TPS Saransk</u>	RUS	7	5	0	2	10	30,0	
6	14	<u>Vesnianka Gran</u>	BLR	7	5	0	2	10	28,0	
7	10	<u>Gros Xake Taldea</u>	ESP	7	5	0	2	10	26,5	
8	7	<u>Clichy</u>	FRA	7	5	0	2	10	26,5	
9	13	<u>Bauset Pardubice</u>	CZE	7	5	0	2	10	26,0	
10	2	<u>Elara Cheboksary</u>	RUS	7	5	0	2	10	25,5	
Die Österreichischen Mannschaften:										
28	20	<u>Jenbach</u>	AUT	7	3	1	3	7	20,5	
29	25	<u>Wulkaprodersdorf</u>	AUT	7	3	1	3	7	20,5	
34	28	<u>SK Hohenems</u>	AUT	7	3	0	4	6	22,5	
39	34	<u>Styria Graz</u>	AUT	7	3	0	4	6	16,5	

siehe: <http://www.ecc2006.com/>